

| | |
|--|----|
| Eingegangen im Sekretariat des Oberbürgermeisters 05.07.2023 | |
| 10554 | Fi |



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025

Beschlussantrag Nr. BA-048/2023

Einreicher:

Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die PARTEI

Gegenstand:

Ehrung von Karl Joachim Beuchel

Kostendeckungsvorschlag:
(Produktuntergruppe)

| | | Status | Beratungsergebnis | | |
|---|----------------------|--------------------------------|-------------------|----------------|-------------------------|
| Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat) | Sitzungs- termine | öffentlich/ nichtöffentlich | bestä- tigt | abge- lehnt | ohne Empfeh- lung |
| AGENDA-Beirat | 24.08.2023 | nicht öffentlich | | | |
| Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität | 29.08.2023 | nicht öffentlich | | | |
| Stadtrat | 13.09.2023 | öffentlich | | | |

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis Ende 2023 dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität im Rahmen einer Beratungsvorlage darzulegen, wie eine dauerhafte Würdigung des ehemaligen Stadtbaudirektors Karl Joachim Beuchel erfolgen kann. Ziel soll es ein, dass eine Umsetzung der Ehrung im Kulturhauptstadtjahr möglich ist.
Die Vorlage soll im AGENDA-Beirat vorberaten werden.
In die Erarbeitung der Vorlage ist seine Familie einzubeziehen.

i. A. Anja Schale

Unterschrift

Begründung:

Karl Joachim Beuchel hat in seiner langen Zeit als Stadtbaudirektor von Karl-Marx-Stadt die Architektur der Stadt mitgeprägt, insbesondere die Gestaltung des Ensembles von Stadthalle, ehemaligen Hotel „Kongress“ und Park, einschließlich des heutigen Standortes des Karl-Marx-Monuments und somit auch an der Umsetzung des geänderten Entwurfs zur Gestaltung des Denkmals von Lew Kerbel.

Auch nach der Wende brachte er sich mit seinem Wissen und seiner Erfahrung ein, so u.a. im Kuratorium Stadtgestaltung. Außerdem setzte er sich für einen behutsamen Umgang mit der Architektur der DDR ein.